



vg Rhein-Selz-Gefährten

Ein Ehrenamtsprojekt von und mit
der Verbandsgemeinde Rhein-Selz &
dem Pflegestützpunkt Oppenheim



Das Ehrenamtsprojekt

vg Rhein-Selz-Gefährten

ist ein niedrigschwelliges Angebot,
dass alle Menschen, jeden Alters, die Zeit
und Unterstützung benötigen, mit
Menschen zusammenbringt, die Zeit und
Unterstützung zu verschenken haben.

Wir würden gerne dabei begleiten,
unterstützen und verbinden.

Ihre

Ansprechpartnerinnen:

Sabine Weinheimer
Ulrike Franz

Postplatz 1
55276 Oppenheim

06133 / 5719971
gefahrtten@vg-rhein-selz.de

Melden Sie sich,
wir freuen uns auf Sie!

Pflege Stützpunkt
Oppenheim



Vorwort

Sie haben Zeit zu verschenken?

Zelt für andere Menschen?

- Zuhören
- Einkaufen
- Spielen
- Erzählen

Und vieles mehr...

Interessiert? Melden Sie sich bei uns!
Gemeinsam versuchen wir, etwas gegen Isolation und Einsamkeit zu tun.

Wir freuen uns über jeden Austausch aus allen Orten der Verbandsgemeinde Rhein-Selz.

Das Thema Vereinsamung im Sinne von mangelnder sozialer Nähe betrifft nicht erst seit der Corona-Krise mehr und mehr unserer Mitmenschen.

Mit großer Freude möchten wir Sie daher auf eine neue Initiative unserer Verbandsgemeinde hinweisen: Gemeinsam mit dem Pflegestützpunkt, der früheren Beigeordneten für Soziales der Stadt Oppenheim und der VG Rhein-Selz wurde die Initiative "Rhein-Selz-Gefährten" ins Leben gerufen. Durch dieses Bürgerengagement sollen Menschen wieder verstärkt miteinander in Kontakt gebracht werden. Durch das "Schenken von Zeit" sollen sich einsam fühlende Personen aller Altersgruppen wieder mehr in das gesellschaftliche Leben integriert werden.

Wege entstehen dadurch, dass man sie geht.
F. Kafka

Wir bieten den Rhein-Selz-Gefährten unsere Unterstützung an und wünschen Ihnen eine schöne gemeinsame Zeit.

Martin Groth
Bürgermeister

Stefan Herte
Beigeordneter



Sie brauchen Zeit?

zum ...

- Zuhören
- Einkaufen
- Spielen
- Erzählen

Und vieles mehr...

Rufen Sie bei uns an, wenn Einsamkeit und Isolation Sie belasten.

**Wege entstehen
dadurch, dass man sie geht.**
F. Kafka

